



# EGENHAUSEN

MITTEILUNGSBLATT

*Aktuell*

Mittwoch, 15. November 2017 • Nummer 46

[www.egenhausen.de](http://www.egenhausen.de)

Wir laden Sie herzlich ein zu unserem



## Großen Seniorenachmittag



der Bürgerlichen Gemeinde und  
der Evangelischen Kirchengemeinde



Sonntag, 19. November 2017  
um 14.00 Uhr  
in der Silberdistelhalle Egenhausen



# NOTDIENSTE

## Arzt

Notfallpraxis am Klinikum Nagold  
Röntgenstraße 20, 72202 Nagold  
Öffnungszeiten:  
Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 22 Uhr  
Patienten können ohne Voranmeldung in die Praxis kommen.  
Zentrale Rufnummer, unter der in der Nacht und an den Wochenenden und Feiertagen der diensthabende Arzt zu erreichen ist: 01805 19292 158 in den sprechstundenfreien Zeiten  
Freitag, 19.00 Uhr bis Montag, 8.00 Uhr:  
über die Rufnummer: 01805 19292-155

## Kinderarzt

in den sprechstundenfreien Zeiten  
Freitag, 19.00 Uhr bis Montag, 8.00 Uhr:  
über die Rufnummer: 01805 19292-160

## Augenarzt

an Wochenenden und Feiertagen:  
über die Rufnummer: 01805 19292-123

## Hals-, Nasen- und Ohrenarzt

in den sprechstundenfreien Zeiten  
und an Feiertagen  
Freitag, 19.00 Uhr bis Montag, 7.00 Uhr:  
über die Rufnummer: 01805 19292-127

## Zahnarzt

Der zahnärztliche Notdienst kann im Internet unter [www.zahn-forum.de/karlsruhe.html](http://www.zahn-forum.de/karlsruhe.html) abgerufen werden

## Apotheke

**Samstag, 18. November 2017**  
Apotheke am Schloss, Bondorfer Str. 4 /1,  
71159 Mötzingen, Tel. 07452 8965174  
Schillerapotheker, Schillerstraße 14, 72160 Horb,  
Tel. 07451 2678

**Sonntag, 19. November 2017**  
Engel-Apotheke, Marktstraße 2, 72184 Eutingen,  
Tel. 07459 91153  
Kur-Apotheke, Hauptstraße 33, 72178 Waldachtal,  
Tel. 07443 289010

## Tierarzt

**Samstag - Sonntag, 18. November - 19. November 2017**  
R. Biet, Mühlenstraße 32, 72202 Nagold-Hochdorf,  
Tel. 07459 2829  
(dienstbereit ab Samstag, 12.00 Uhr, jedoch nur, wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist)

Diese Ausgabe erscheint auch unter [www.eblättle.de](http://www.eblättle.de) online

## Standesamtliche Nachrichten



### Monat Oktober 2017

#### Geburten:

Nachtrag Monat September

#### 16.09.2017

Maximilian Steeb

Eltern: Daniela Steeb und Daniel Hartmann, Sonnenreute 16



#### 26.10.2017

Thilo Schleh

Eltern:

Theresa und Andreas

Schleh,

In den Reutäckern 5

#### Eheschließungen:

#### 20.10.2017

Angelique Pfeiffer-Kübler und Markus Junginger,  
Nagolder Straße 4

## Amtliche Bekanntmachungen



### Beflaggung von Dienstgebäuden

Am Sonntag, 19. November 2017, wird anlässlich des Volkstrauertages am Rathaus geflaggt.

### Ergebnisse der neuesten Geschwindigkeitskontrolle

Datum	Uhrzeit	Straße	Fahrzeuge	zulässige km/h	Beanstandete Fahrzeuge
02.11.2017	7:05 Uhr - 10:06 Uhr	Hauptstraße 19	359	30	13

### Müllentsorgung



In der vergangenen Woche ist unserem Naturschutzwart Herrn Karl-Heinz Gänßle bei einem Rundgang aufgefallen, dass Flaschen am Gewinn Täschäcker wegwerfen wurden.

Wir möchten unsere Bürgerinnen und Bürger bitten, ihren Müll nicht in der freien Natur und Landschaft zu entsorgen. Nehmen Sie Ihren Müll bitte mit und entsorgen Sie diesen zu Hause.

Vielen Dank.



### Nachruf

Die Feuerwehr Egenhausen trauert um ihren Kameraden



### Oberlöschmeister Herr Willy Bohnet

Herr Willy Bohnet war von 1984 – 1992 stellv. Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Egenhausen. In seiner 50-jährigen Zugehörigkeit zur Freiwilligen Feuerwehr Egenhausen und der Altersabteilung war er stets ein Vorbild für seine Kameraden.

Wir sind dankbar für sein langjähriges ehrenamtliches Engagement in unserer Gemeinde. Wir werden Herrn Willy Bohnet ein ehrendes Andenken bewahren.

In diesen schweren Stunden der Trauer und des Abschiednehmens gilt unsere aufrichtige Anteilnahme seiner Frau Ida und allen Angehörigen.

Sven Holder  
Bürgermeister

Ingo Waßilowski  
Kommandant

Stadt Altensteig - Landkreis Calw

### Einladung



#### zu einer Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbands Industrie- und Gewerbepark „Turmfeld“ Altensteig - Egenhausen

Am Montag, den 20. November 2017, um 17:00 Uhr  
im Raum 300, Rathaus Altensteig, Rathausplatz 1

### TAGESORDNUNG

#### Öffentlich

- Baubeschluss Erweiterung Gewerbegebiet IPAE
  - Neubau Carl von Luz Straße
  - Verlängerung Max Eyth Straße
  - Verlängerung Gehweg Turmfeldstraße und Einlegung Regenwasserkanal
- Bebauungsplan „Industrie- und Gewerbepark Turmfeld Altensteig-Egenhausen – 2. Änderung“  
Beratung über den Vorentwurf und Vorstellung der Ergebnisse aus Schallimmissionsgutachten und Umweltbericht
- Wahl des Verbandsrechners
- Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2018
- Verschiedenes

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

Altensteig, den 10.11.2017

Gerhard Feeß  
Verbandsvorsitzender

### Gemeinde Egenhausen



#### Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung

<b>Bürgermeisteramt</b>	
montags	8.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 16.30 Uhr
dienstags	8.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 16.30 Uhr
mittwochs	8.00 - 12.00 Uhr
donnerstags	8.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
freitags	8.00 - 12.30 Uhr

Es wird gebeten, diese Sprechzeiten zu beachten.  
Wichtige Rufnummern:

	Telefon	Telefax
<b>Rathaus:</b>	9570-0	7117
<b>Bauhof:</b>	2427	
<b>Grundschule:</b>	8860	
<b>Kindergarten Spatzennest:</b>		
Schulweg 2 a		
Frau Wenz	957190	
Frau Spittler	957191	

Frau Kuckel	957192
Frau Dengler	0176 92204514

#### Kinderkrippe Wunderkinder

Allmandweg 2	
Frau Wurster	3239

#### Erdaushubdeponie „Egenhäuser Kapf“

Anlieferung nach Absprache mit dem Deponiewart Herrn Schwarz, Telefon 0152 05901289 rechtzeitige Anmeldung erforderlich

#### Benutzung Back- und Schlachthaus

Anmeldung bei Familie Stroh, Im Brühl 1  
Telefon 07453 930522  
montags und donnerstags jeweils 8.00 - 9.00 Uhr,  
freitags 18.00 - 19.00 Uhr

**Asyl**

**Bitte beachten:**

Café International am 18. November 2017 findet **nicht** statt. Das nächste Café findet am Samstag, 09.12.2017, wie gewohnt statt.

**Freiwillige Feuerwehr** 

**In KW 46/ 47 finden folgende Termine statt:**

Mo., 20.11.2017 Übung

Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.



**Jugendfeuerwehr**

**Die Jugendfeuerwehr informiert Sie über die Kriegsgräbersammlung am 18.11.2017**

**Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. Darum Europa**

„Du weißt gar nicht, wie gut Du es hast.“ Wenn ältere Menschen diesen Ausspruch an Jüngere richten, fühlen sich manche Angesprochene genervt. Was auch immer der Anlass für diese Aussage sein mag, enthält er eine historische Wahrheit: Alle nach dem Krieg Geborenen in Europa wissen tatsächlich nicht, wie gut es ihnen geht. Sie kennen das Leben in Krieg und Unrecht nicht. Sie können es glücklicherweise nicht kennen, da sie in Frieden und Demokratie aufgewachsen sind.

Um Frieden zu erhalten und weiterzuentwickeln, müssen wir von den beiden Weltkriegen erzählen. Wir müssen erzählen, wie schwer errungen Friede und unser Wohlstand in Europa ist. Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge setzt sich auch dafür ein.

„Die Kriegsgräber sind die großen Prediger des Friedens“ sagte Albert Schweitzer. Der Volksbund zeigt mit seiner Bildungs- und Jugendarbeit, wo Nationalismus hinführen kann. Deswegen setzt sich der Volksbund als Mitglied der Europäischen Bewegung in einem gemeinsamen Europa für Versöhnung und Frieden ein. Damit mischen wir uns nicht in europapolitische Diskussionen der verschiedenen Parteien ein. Der Volksbund war immer überparteilich und bleibt es auch. Aber wir stehen für die Grundlagen der europäischen Integration, die durch aggressiven Populismus, überbordenden Nationalismus und gezielte Falschmeldungen nicht gefährdet werden darf. Denn bei allem auch notwendigen Streit über die Ausrichtung der Europäischen Union in diesem oder jenem Politikfeld wissen wir, dass Europa unsere gemeinsame Basis ist, auf der wir die Vielfalt unserer Länder genießen und die Einigkeit Europas leben können. „Einheit in Vielfalt“ lautet das Motto der Europäischen Union.

Wir leben diese europäische Friedens- und Versöhnungsarbeit in den vielen Jugendbegegnungen, sei es in den weltweiten Workcamps, sei es in den vier Jugendbegegnungsstätten. Die Arbeit an den Gräbern und alles andere, was wir tun, steht im Dienste des Friedens: Seien es die Gedenkveranstaltungen, die Schul- und Jugendarbeit, unsere Bücher oder Ausstellungen. Selbstverständlich suchen wir weiterhin nach Kriegstoten, vor allem in Osteuropa und kümmern uns um die 833 Kriegsgräberstätten in aller Welt.

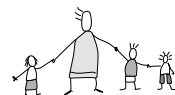
Bitte unterstützen Sie unsere Gräberpflege wie auch unsere Jugend- und Bildungsarbeit. Ihre Spende bewahrt die Erinnerung an die Vergangenheit. Und sie schafft Zukunft für die Menschen, die ihr Leben noch vor sich haben.

Die Jugendfeuerwehr Egenhausen wird am Samstag, 18.11.2017 die Kriegsgräbersammlung ab 14.00 Uhr durchführen.

Wir bedanken uns im Voraus für Ihre Spende Ihre Jugendfeuerwehr Egenhausen

**Nachrichten aus den Kindergärten**

**Kinderkrippe "Wunderkinder" e.V.**



**Laternenfest in der Kinderkrippe Wunderkinder**

**Leise, ganz leise, bring ich dir das Licht ...**

In der letzten Oktoberwoche, nachdem der Herbst mit seinen vielen fallenden bunten Blättern auch im Garten der Villa Kunterbunt Einzug gehalten hat, lud die Kinderkrippe alle Familien der Wunderkinder zum diesjährigen Laternenfest ein.

Nachdem sich der Garten der Villa Kunterbunt schnell mit vielen Familien gefüllt hat, konnte das Laternenfest mit einem gemeinsamen Lied beginnen.

In der Mitte des Kreises erregte eine Schafslaterne sofort die Aufmerksamkeit aller Gäste. Nachdem die Kinder in den letzten Tagen fleißig „Schaf- und Laternenlieder“ gesungen hatten, konnten Sie den Eltern schnell verraten, um wen es sich hier handelte. Nämlich ein kleines Schäfchen, das gerne Böcken und so allerhand weitere Bewegungen macht.



Mit Eifer und Stolz zeigten die Kleinen ihren Eltern, wie gut sie das Lied schon kennen und gemeinsam hüpfen und klatschen und tanzten die Gäste im Garten der Kinderkrippe Wunderkinder.

Nach diesem gemeinsamen Bewegungslied folgten alle Gäste gerne der Einladung, sich am Büffet bei Hotdogs, Lebkuchen und heißem Punsch zu stärken.

Mit Einsetzen der Dämmerung entstand schnell eine gemütliche Atmosphäre, die das Beisammensein umrahmte und die Zeit nur so verfliegen ließ.



Mit großer Spannung wurde das Verteilen der Laternen erwartet.

Nachdem sich alle gestärkt und ausgiebig im Garten gespielt hatten, wurde es noch einmal spannend. Die Erzieherinnen verteilten im großen Sandkasten der Wunderkinder die Laternen der Kinder und Geschwisterkinder.



Ein wunderschönes Lichtermeer aus vielen Schaflaterne entstand. Passend dazu sangen nun alle das Lied von „Schäfchen Fluse und Schäfchen Flocke“. Danach folgte mit leisen Klängen eines „Lichterliedes“ das Austeilen der Laternen.



Stolz hielten die Kleinen ihre Laternen und gemeinsam mit den Familien konnte der Laternenumzug durch die Siedlung beginnen. Im Klange bekannter Laternenlieder strahlten die Augen trotz aufkommender Müdigkeit. Mit dem bekannten Schlaflied „Wer hat die schönsten Schäfchen“ verabschiedeten sich die Erzieherinnen von allen Kindern und deren Familien und wünschten Ihnen eine „Gute Nacht“.